

## **Mitgliederversammlung des Männergesangsvereins Ötisheim am 11.03.2016** **Verdiente Sänger wurden geehrt – Fitness-Programm für die Zukunft verabschiedet**

Mit über 50 Mitgliedern war die diesjährige Versammlung des Männergesangsvereins Ötisheim im Gasthaus Sternenschanz gut besucht und bot ein breites Podium für alle anstehenden Fragen. Die musikalische Umrahmung des Abends übernahmen im Wechsel der Männerchor unter Leitung von Vizechorleiter Peter Jaggy und der Junge Chor Klangtastisch unter Leitung von Chorleiterin Gwendolyn Phear.

Einleitend berichtete die Vorstandschaft über ein zurückliegendes Jahr mit zahlreichen gut besuchten Veranstaltungen. Sowohl in musikalischer Sicht wie auch vom wirtschaftlichen Ergebnis her waren alle Anwesenden sehr zufrieden. So war die Entlastung eher eine Routineangelegenheit.

Auch das anschließend diskutierte Jahresprogramm für 2016 ist wieder sehr umfangreich und bietet beiden Chören die Gelegenheit, sich vor auswärtigem Publikum zu präsentieren. Musikalischer Höhepunkt aber soll das gemeinsame Konzert am 19. November in der Erlentalhalle werden. Volkslied – zwischen Tradition und Moderne – ist das Generalthema und ermöglicht damit ein breites Spannungsfeld von traditionellen deutschen Liedern, auch in modernen Arrangements, internationalen Volksliedern bis zeitgenössischen volksnahen Songs. Hier bieten die Chöre auch interessierten Musikfreunden die Gelegenheit zum Mitmachen und Mitsingen speziell für dieses Konzert. Natürlich wird auch im kommenden Jahr wieder der schon legendäre Sängerbesen am 11. Februar 2017 abgehalten.

Aufgrund Ihrer Verdienste um den Chorgesang, insbesondere für Ihre langjährige aktive Sängertätigkeit wurden anschließend drei Mitglieder geehrt. Hermann Tischhauser erhielt für 15 Jahre aktive Sängertätigkeit die silberne Ehrennadel. Rudi Spieth wurde für 25 Jahre aktives Singen mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet und zusätzlich zum Ehrenmitglied ernannt. Dietmar Hermann erhält dieses Jahr auf dem Verbandstag in Straubenhardt am 20. März die Ehrung des Schwäbischen Chorverbandes für 30 Jahre aktives Singen. Vorstand Metzler bedankte sich bei allen drei Sängern für die vorbildliche Mitarbeit und gratulierte den Geehrten herzlich.



Stefan Mast (2. Vors.), Dietmar Hermann, Rudi Spieth, Hermann Tischhauser, Ernst Metzler (1. Vors.)

Für die wichtige Frage der Sängerwerbung wurde ein extra Tagesordnungspunkt eingelegt. Schon im Rechenschaftsbericht hatte der Vorsitzende Metzler ausgeführt, dass bei beiden Chören dringend zusätzliche Sänger, insbesondere Männer benötigt werden.

Von einer speziell eingerichteten Arbeitsgruppe wurde daher ein gesamthafte Konzept ausgearbeitet und durch Rolf Czudzowitz der Versammlung vorgestellt. Ziel des Konzeptes ist es, dem Verein mit seinen beiden Chören ein neues Image zu ermöglichen. Dies soll sich in dem äußeren Erscheinungsbild durch Kleidung, Auftritt, und Verhalten, aber auch durch ein neues Logo und sonstige Merkmale des Corporate Identity ausdrücken. Zentraler Punkt ist aber natürlich die auf zu führende Musikliteratur. Hier soll neben der traditionellen Chormusik auch ein deutlicher Anteil an internationaler und zeitgenössischer Chormusik erarbeitet werden. Die Vorstandschaft wird nun in naher Zukunft die einzelnen Bausteine des Konzepts weiter erörtern und in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe umsetzen. So verspricht sich der Verein zukünftig eine höhere Attraktivität für Außenstehende und damit mehr neue Mitglieder.

Bei den anschließenden Vorstandswahlen wurden die bisherigen Amtsträger wieder einstimmig gewählt: Ernst Metzler als Erster Vorsitzender, Joachim Wetzel als Kassier, Roland Christan als Notenwart des Männerchores. Eine Besonderheit hatte sich der Vorsitzende Metzler ausbedungen. Seine Amtszeit dauert nur ein Jahr, da er nach dann 25 Amtsjahren nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung stehen will und der Verein nun im laufenden Jahr zwingend die Nachfolgefrage klären muss. In den Ausschuss wurden Brigitte Lachnit, Karin Repple, Zeljka Duhatschek und Klaudia Wetzel gewählt. Mit dem abschließenden Chorvortrag des Jungen Chores „Rain in May“ klang die Veranstaltung harmonisch aus.



Klangtastisch beim Schlusslied der Generalversammlung „Rain in May“